

An der **Fakultät für Wirtschaftswissenschaften** des Karlsruher Institut für Technologie (KIT) sind am **Institut für Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsforschung (IWW)**, Fachgebiet Netzwerkökonomie, zwei Stellen für

## Wissenschaftliche Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen

im Bereich der „Ökonomie der Transport- und Logistiknetze“ zu besetzen.

Die Entgeltzahlung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bzw. ggf. nach dem Übergangsrecht (TVÜ-L). Alle Stellen sind zunächst auf zwei Jahre befristet. Es besteht die Möglichkeit einer Verlängerung. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben und wird gefördert.

Die Verkehrsforschung am IWW ist international anerkannt für ihre innovativen Beiträge zur datenbasierten Verkehrsmodellierung und zu Fragestellungen der Verkehrsökonomie und Verkehrsregulierung. Komplexe modellgestützte Wirkungsanalysen bilden die Grundlage für die Bewertung und Unterstützung politischer Entscheidungen im Rahmen von politisch-wissenschaftlichen Projektaufträgen. Das Institut ist insbesondere in der Drittmittelforschung für die Europäische Kommission, das Verkehrsministerium, die Bundesnetzagentur und ausgewählte Unternehmen tätig. Es erfüllt Lehraufgaben für die Studiengänge Wirtschaftsingenieurwesen, technische Volkswirtschaftslehre und Informationswirtschaft sowie in internationalen Masterprogrammen und in der Weiterbildung für Unternehmen.

In der Arbeitsgruppe „Commodity-Transport and Logistics“ starten ab Sommer zwei neue Forschungsprojekte:

- **2000W-City** ein Projekt, dass durch die **Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)** gefördert wird, in dem der Beitrag des Verkehrs zur Verwirklichung einer energiesparenden Stadt untersucht wird.
- **RM-LOG** ein Projekt für das **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)**, in dem Risikomanagementstrategien in Logistik- und Infrastrukturnetzen aus unternehmerischer und gesamtwirtschaftlicher Sicht erforscht werden.

Beide Projekte beschäftigen sich in unterschiedlicher Weise mit der Analyse von Politikinstrumenten: Der Fokus des Projektes „2000W City“ liegt dabei im städtischen Güterverkehr, während für RM-LOG Katastrophen-Vorsorgemaßnahmen in der Logistik mittels Multi-Agenten-Simulation begutachtet und bewertet werden sollen.

### Aufgabenbereich und Anforderungsprofil:

Abhängig von Ihren Qualifikationen und Erfahrungen werden Sie hauptsächlich für eines der beiden oben genannten Forschungsprojekte eingesetzt. Folgende Arbeitsschwerpunkte erwarten Sie:

- Mithilfe bei der empirischen Untersuchung von Logistiknetzwerken
- Mitarbeit beim Aufbau eines Modells internationaler Warenströme in Logistiknetzwerken zur gesamtwirtschaftlichen Analyse von Risiken
- Implementierung logistischer Entscheidungs- und Optimierungsmodelle in eine existierende Multi-Agenten-Simulationsplattform
- Analyse und Abbildung von Marktinteraktionen

Die Projektziele sind so formuliert, dass die Möglichkeit zu einer Promotion im Rahmen der Forschungsprojekte besteht.

Für die Forschungsprojekte suchen wir Absolventen mit einem überdurchschnittlichen Studienabschluss in Informatik, Wirtschaftswissenschaften, Verkehr, Physik, Mathematik oder einer vergleichbaren Fachrichtung. Interessierte Bewerber sollten über sehr gute Kenntnisse im Bereich Informatik (inkl. Programmierung) und/oder Logistik und/oder Mikroökonomie verfügen. Auch sind Kenntnisse im Bereich EDV und empirischer Forschungsansätze sowie gutes Englisch in Wort und Schrift erforderlich. Wir wünschen uns Bewerber mit Freude an der Arbeit in Forschung und Lehre sowie einem besonderen Interesse an volkswirtschaftlichen Analysen im Bereich Transport und Verkehr.

Für Rückfragen stehen Ihnen **Prof. Dr. Kay Mitusch (Tel: 0721/ 608-3071)** oder **Dr. Gernot Liedtke (Tel: 0721/ 608-3071)** zur Verfügung.

Das KIT ist bestrebt, den Anteil an Frauen im wissenschaftlichen Dienst zu erhöhen, und begrüßt deshalb besonders die Bewerbung von Frauen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungsunterlagen können jederzeit schriftlich oder in elektronischer Form an uns gesandt werden. Über den Verlauf des Auswahlverfahrens werden Sie per Email benachrichtigt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

**Karlsruher Institut für Technologie (KIT)**  
**Institut für Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsforschung**  
**Prof. Dr. Kay Mitusch**  
**Waldhornstr. 27, Geb. 01.96**  
**76131 Karlsruhe**  
**Email: sekretariat-mitusch@iww.uni-karlsruhe.de**